

## Lokführer gesucht



Die Grundschule Lalling gewinnt eine namhafte Modelleisenbahnwerkstatt. „Spielen macht Schule“ ist ein langfristig angelegtes Projekt, welches das Spielen wieder mehr in den Schulalltag der Kinder integrieren möchte. Daher stattet das Projekt in einem Wettbewerb Grundschulen mit verschiedenen Spielzeugausstattungen aus. Die darin eingesetzten Spielwaren, die von Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbands der Spielwarenindustrie e. V. (DVSI) gesponsert werden, wurden vorab vom ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen hinsichtlich ihres Lerneffekts geprüft und bewertet. Unterstützt wird „Spielen macht Schule“ von den Kultusministerien aller 16 Bundesländer. Bei diesem Wettbewerb der Initiative „Spielen macht Schule - auch am Nachmittag“ hat sich die Grundschule Lalling beteiligt und eine komplette Ausstattung für eine Modelleisenbahn gewonnen.

Durch die ehrenamtliche Unterstützung von Gerd Kellmann, Mitglied des Deggendorfer Eisenbahnvereins, konnte seit dem Schuljahr 2016/17 eine Arbeitsgemeinschaft angeboten werden. Die Kinder durften unter Anleitung von ihm die Anlage fachmännisch aufbauen. Mit Begeisterung arbeiteten sie an den Gleisen, Häusern und Landschaften. Ein Tunnel wurde auch noch aufgebaut.

Rektorin Dr. Sibylle Maier freute sich schon auf die Fertigstellung des Projekts, um an einem geeigneten Platz allen Kindern die Möglichkeit zu geben, sich als Lokführer zu betätigen. Auch Schulverbandsvorsitzender Bürgermeister Robert Bauer lobte das große Engagement von Herrn Kellmann und ließ sich die Gelegenheit nicht nehmen, die Kinder im „Eisenbahn-Unterricht“ zu besuchen. Er bedankte sich bei Herrn Kellmann mit einer kleinen Aufmerksamkeit. UP